



Zucker.

Magdeburg, 18. Aug. (Orig. Telegr.) Kornzucker excl. von 52 1/2 Proz. Rendement, alte —, neue —, Kornzucker excl. 88 1/2 Proz. Rend. alte 11,25—11,95, neue —, Nachproben excl. 75 1/2 Proz. Rendement 7,70—9,50. Rubig. Brodrüfeln 11,25. Brodrüfeln II —. Glas. Raffinade mit Fass 23—25,25. Guss. Mals II mit Fass —. Rubig. Rohzucker. I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. August 11,92 1/2 Gd., 11,95 Br. pr. September 11,52 1/2 bz., 11,55 Br. pr. Oktober-Dezember 10,77 1/2 bz. u. Br. pr. Januar-März 10,75 Gd., 10,82 1/2 Br. Alte Ernte ruhig, neue schwach.

Rüben-Rohzucker.

Hamburg, 18. Aug. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt, Basis 88 1/2 Proz. Rendement, frei an Bord Hamburg per Aug. 11,92 1/2, pr. Sept. 11,57 1/2, pr. Okt.-Dez. 10,97 1/2, pr. Jan.-März 10,80. Rubig.

Stammetzen.

Petersburg, 17. Aug. Hanf loco 44,00. Leinwand loco 13,00. Wolle. Baumwolle.

Leipzig, 17. Aug. Kammasg.-Terminhandel. La Plata Grundmetall B. per Aug. 3,25, per Sept. 3,40, per Okt. 3,40, per Nov. 3,42 1/2, per Dez. 3,45, per Jan. 2,45, per Febr. 3,47 1/2, per März 3,47 1/2, per April 3,47 1/2, per Mai 3,47 1/2, per Juni —, per Juli —, Umsatz: 25,000 Kg. Bremen, 17. Aug. Walle 17 Ballen Umsatz. Liverpool, 17. Aug. Nachm. 12 Uhr 50 Min. Baumwolle. Umsatz: 8.000 B., davon für Spekulation und Export 553 B. Unverändert.

Berliner Börse vom 18. August.

(Fernsprechkundendienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Realisationslust kennzeichnet den heutigen Börsenverkehr. Die Ermattung, welche sich in London und Paris im gestrigen Markt zeigte, gab dem Auftakt zu einem größeren Angebot, welches in dem Bestreben, die durch die jüngste Haussebewegung erzielten Gewinne sicher zu stellen, eine naturgemäße Erklärung findet. Die nicht ungünstige Beurteilung der Semestralbilanz der Oesterreichischen Kreditanstalt war nicht in stande, die Hausse Spekulation zu energischem Widerstande anzuregen. Mit wenigen Ausnahmen erfüllten Spekulationswerte nicht unbetrieblische Werthermessung, so namentlich Hütten- und Kohlenaktien; Laubbäume gedrückt auf das Gerücht, dass die Dividende nur 2 Prozent betragen würde; ferner Schiffahrtsaktien und deutsche Banken. Italiener und Mexikaner gaben unter dem Einflusse der schwächeren Haltung von Paris und London gleichfalls nach. Auch deutsche Aktien gerieten der allgemeinen herablassenden Lustlosigkeit preis. Angewandten Widerstand leisten; dagegen stellten sich vierprozentige russische Renten anfangs höher, gegen aber später gleichfalls nach. Von Eisenbahnen erhuben die seitens der Spekulation in letzter Zeit bevorzugten Dortmund-Gronauer einen beträchtlichen Rückschlag; italienische Bahnen folgten der Kurabwertung der Rente; sonstige Bahnen bei geringem Geschäft behauptet.

Von der Getreidebörse. Die auswärtigen, wenig ermutigenden Berichte sind zur Zeit hier wenig einflusslos. Das unfreundliche Wetter schüdtet das Angebot ein und regt an hat

Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 3 1/2, Okt.-Nov. 3 1/2 im Dez. Jan. 3 1/2. Febr.-März 3 1/2. Alles Verkaufte. L. 1. Liverpool, 18. Aug. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8.000 B., davon für Spekulation und Export 560 B. Rubig. Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 3 1/2, Okt.-Nov. 3 1/2 im Dez. Jan. 3 1/2. Febr.-März 3 1/2. Alles Verkaufte. L. 1. Liverpool, 18. Aug. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8.000 B., davon für Spekulation und Export 560 B. Rubig. Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 3 1/2, Okt.-Nov. 3 1/2 im Dez. Jan. 3 1/2. Febr.-März 3 1/2. Alles Verkaufte. L. 1. Liverpool, 18. Aug. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8.000 B., davon für Spekulation und Export 560 B. Rubig.

Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 3 1/2, Okt.-Nov. 3 1/2 im Dez. Jan. 3 1/2. Febr.-März 3 1/2. Alles Verkaufte. L. 1. Liverpool, 18. Aug. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8.000 B., davon für Spekulation und Export 560 B. Rubig. Middl. amerik. Lieferungen: Aug.-Sept. 3 1/2, Okt.-Nov. 3 1/2 im Dez. Jan. 3 1/2. Febr.-März 3 1/2. Alles Verkaufte. L. 1. Liverpool, 18. Aug. Nachm. 4 Uhr 10 Min. Baumwolle. Umsatz 8.000 B., davon für Spekulation und Export 560 B. Rubig.

Chemische Produkte.

London, 17. Aug. Chilisalp. 9 sh. 6 d. für gewöhnliche, 10 sh. 7 d. für chemische Sorten.

Weizen loco 133—143 M., Aug. 138—137,50, Sept. 133,50—138,25, Okt. 139,00—139,25, Nov. 140,50—140,25, Dez. 141,50—141,25. Tendenz fest. Roggen loco 114—121 M., Aug. 119,50, Sept. 120,25—120,25, Okt. 122,50—122,75, Nov. 122,50—121,25, Dez. 122—121,50—121,75. Tendenz fester. Hafer loco 123,00—150,00 M., pommerischer mittel bis guter 122,00 bis 122,00, feiner 132—145, russischer mittel bis guter 124,00—128,00, feiner 130,00—142,00, russischer 123,00, feiner 131—146, Aug. 122,50, Sept. 117—117,50, Okt. 116,25, Nov. —, Tendenz fest. Mais loco 125,00—125,50, Aug. 125,00, Sept. 125,75, Okt. 127,25. Tendenz fest. Gerste loco 94,00—105,00 M. Rüböl loco 11,50—12,00 M., ohne Fass 43,40 M., Okt. 44,00, Nov. 44,00, Dez. 44,00. Tendenz feste. Spiritus 50er loco —, 70er loco 31,40—31,80, Aug. 34,50—34,50—34,80, Okt. 35,40—35,30—35,60, Nov. 35,9—35,90—35,90, Dez. 35,80—35,80—35,80. Tendenz fest. höher. Petroleum loco 18,80 M. Tendenz still. Weizenmehl 00 loco 18,50—18,75 M. 01 loco 14,75—13,75. Roggenmehl 00 loco 15,75—15,50, Aug. 15,70, Sept. 15,70, Okt. 15,80, Nov. 15,80, Tendenz fester. Kartoffelstärke —, Kartoffelmehl — M.

Table with 2 columns: Kursnotierungen, Geldsort, Banknoten u. Goup. Lists various currencies and bank notes with their respective values.

Table with 2 columns: Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien, Industrie- und Bergwerks-Aktien. Lists various stocks and their prices.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds u. Staatspap., Ausländ. Eisenbahn-Stamm-Aktien. Lists various bonds and foreign stocks.

Table with 2 columns: Wechsel, Bank-Disconto. Lists exchange rates and bank discounts.

Table with 2 columns: Ausländische Fonds, Schluss-Kurse, 3 Uhr nachmittags. Lists foreign bonds and closing prices.

Table with 2 columns: Tendenz: trüblich, Schiffsmarktsichten. Lists market trends and shipping news.

Letzte Telegramme.

Berlin, 18. Aug. Die Herkulesparade des Gardecorps verlief bei günstigem Wetter glänzend; die Truppen waren zu zwei Treffen aufgestellt. Der Kaiser führte das 1. Garde-Regiment a. B. an der Reiterei vorüber; zwei Vorbereitungsparaden folgten. Das erste Treffen defilierte zunächst in der Compagnie- resp. bei der Kavallerie in Geländeband und Batteriefronten im Schritt. Im zweiten Vorbereitungsparade defilierte das erste Treffen in Regimentsschloß an; das zweite Treffen defilierte im Trab. Während die Kaiserin und die Begleitigen zur Stadt zurückkehrten, verblieben der Kaiser, die Offiziere und Generale zur Kritik. Das Kaiserpaar wurde liberal beschießt.

Berlin, 18. Aug. [S. T. V.] In der Anarchisten-Affäre wird jetzt nach amtlichem Bericht gemeldet: Der Verhaftete Schene, welcher bekanntlich bei seiner Festnahme zwei Schichten mit Anarchistenverfälschung verwendete, ist einer der Führer der strengen Anarchisten. Bei der Festnahme in der Nacht zum Dienstag fand unter jenem Pott in einer Kiste zwei Granaten. Im Den wurden Granaten mit Granatpulver zur Bereitung von Sprengstoffen gefunden. Schene stand mit dem Anarchisten Gammitt, dessen Vater wegen politischer Vergehen im Zuchthaus sitzt, und Draeger in Verbindung. Gammitt leitete die Leistung der Anarchisten, die Polizei erfuhr dies, und so gelang es, auch den Anarchisten Draeger festzunehmen.

Wien, 17. Aug. Heute nachmittag fand das feierliche Beigebegleich des Generals Graf Kallera in der Pension von Graf Harrach. Darnach mochten Generaladjutant Graf Paar als Vertreter des Kaisers, sowie mehrere Erbprinzen und Minister bei.

Budapest, 18. Aug. [S. T. V.] Die Verleumdung der Oesterreichischen Armee durch den Führer der liberalen Magyaren, Grafen Tibor Karolyi, ruft bei allen Parteien große Empörung hervor. Die Verleumdung des Titels wird als ein Beweis dafür angesehen, daß das Ministerium Elemente seht, die so sehr, und die Aufregungen der Ministerien, die seine zur Ablehnung des Beigebegleiches zu bewegen, verweigert seien.

Paris, 18. Aug. Die am Vorabend von Kaisers Geburtstag in Wien abgehaltenen Verhandlungen unterbleiben infolge des Ausnahmestandes. Trotzdem kam es zu größeren Annäherungen, an denen zuerst Handelsvertreter und Lehrlinge teilnahmen. Auf die Aufforderung, die Polizei zu verlassen, wurde die Besetzung ohne Widerstand. Vier Personen wurden wegen Beleidigung verhaftet, von denen zwei wieder freigelassen sind.

Triest, 18. Aug. Am Anlaß der Verfeier des Geburtstages des Kaisers Franz Josef wurden eine nach Tausenden zählende Menge Menschen die Straßen unter antichristlichen Beschreien auf den Kaiser. Nach Eintritt der Dunkelheit fand ein Beschuss, an dem sich zahlreich Vereine beteiligten, und eine Beschuldigung der Häuser statt. Von dem Statistikergebäude wurde die Volkspolizei unter großer Anbel geliebt.

Paris, 18. Aug. [S. T. V.] Mit größter Spannung verfolgt das Publikum die von den Ministern gebrachten Beschlüsse über das 23. Artikel Dreyfus. Als gestern abend 10 Uhr in den Sälen ein Anarchisten-Attentat stattfand, welches ein Verbrechen mit dem Namen Dreyfus m. d. B. betraf, wurde vielfach die Ansicht geäußert, daß die plötzliche Erkrankung des Ministerpräsidenten einer Vergiftung zuzuschreiben sei.

Wien, 18. Aug. [S. T. V.] Gestern früh bemerkte die Reichspolizei, daß in der Nacht eine rote Fahne auf dem Grabmal Gallas angebracht war. Die Polizei wurde sofort benachrichtigt und hat Maßregeln gegen weitere Demonstrationen solcher Art getroffen.

London, 18. Juli. In der gestrigen Sitzung des Unterhauses erklärte der Parlamentarier-Untersekretär des Anarchisten-Geschäft, hinsichtlich des Eintrags des Anarchisten, daß England Aktien völlig frei sei, indem die Regierung erklärt habe, daß britische Interessen an der Anarchistenherstellung der Unabgängigkeit und Integrität Siam beteiligt seien. Zu überlegen ist die Regierung beifügen werden, keinen Anlaß zu geben und jede Irritation zu vermeiden, wo die britischen Interessen nicht berührt werden. Sollten aber neue Vorfälle entstehen, so würde es zweifellos sein, daß die bisherige Politik nicht länger befolgt werden könne. — Bezüglich des Congo-Vertrages bemerkte Gresham, die britische Einflusssphäre in Afrika bleibe unverändert. Es sei unerwünscht, daß zwischen England und Frankreich noch Fragen über die beiderseitigen Einflusssphären offen blieben. Die Gefahr des gegenwärtigen Zustandes sei nicht zu unterschätzen. Er glaube jedoch, es sei jetzt ein Stadium erreicht, in dem bessere Aussichten als je länger Zeit vorhanden sei, die verchiedenen Fragen zu regeln, was mit ein wenig Wohlwollen und Bereitwilligkeit zu Kompensation von beiden Seiten wohl angefertigt werden könne.

London, 18. Aug. Dem „Standard“ wird aus New York gemeldet: Es ist möglich, daß der Staatssekretär Carlisle seine Entlassung nimmt. Derselbe wird durch Wilson ersetzt werden.

Saag, 18. Aug. Die Kommission der internationalen Konferenz für Friede und Recht ist gestern in Anwesenheit der Gesandten von Frankreich, Spanien, Italien, Portugal und Protokoll ist. Man erwartet demnächst die formulierten Vorschläge der niederländischen Regierung an die beteiligten Mächte bezüglich einiger von der Konferenz angenommenen Vorlagen.

Belgrad, 18. Aug. Gestern definierte das gesamtne Kabinett. Ueber die Annahme der Demission ist noch nichts entschieden.

Table with 2 columns: Schiffsmarktsichten. Lists shipping news and market prices for various goods.